

Für Verleger medicinischer Werke
[10827.]

A u. Medicinisch-chirurgisches Auf. 1000. Auf. 1000.

Central-Blatt.

Organ der praktischen Aerzte.

Insertionsgebühr à dreimalgespaltene Pe-
titzeile

K nur 6 kr. ö. W. = 1 Ngr. **K**
Eine ganze Seite 18 fl. ö. W. = 10 fl. — Ngr.
Zwei Drittelseite 12 „ „ = 6 „ 20 „
Ein Drittel Seite 6 „ „ = 3 „ 10 „
— Da jede Spalte (gleich $\frac{1}{3}$ Seite) 110 Zeilen enthält und eigentlich 6 fl. 60 kr. ö. W. = 3 fl. 20 Ngr. kosten würde, so ergibt sich bei grösseren Anträgen eine Ermässigung von circa 10%.

Beilagen (1000 Exempl.) nach Ueber-
einkunft.

Wien. **Karl Czermak,**
Buchhandlung
für Medicin und Naturwissenschaften.

Die „Allgemeinen Anzeigen“,

[10828.] die mit Bewilligung des Herrn G. Seill der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafte Beteiligung und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlags-handlungen,

als das erste Insertions-Organ, haupt-
sächlich für literarische Anzeigen und
Kunst-sachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 Ngr. netto baar.

Leipzig. **Die Expedition.**
Adolph Ruschpler.

[10829.] Zu verkaufen

wegen Todesfall eine im besten Betriebe stehende Buchdruckerei in Deutsch.-Österreich; zur Uebernahme wäre eine Summe von 10—12,000 fl. oe. W. erforderlich. Anfragen vermittelt Herr W. Engelmüller in Leipzig.

Verkauf.

[10830.]

Eine seit vielen Jahren bestehende renommierte Papier- u. Galanteriewarenhandlung, mit welcher sehr passend eine Buchhandlung verbunden werden kann, ist zu verkaufen. Zur Uebernahme 5—6000 Thlr. erforderlich: Geschäftslage vorzüglich. Selbstbewerber wollen ihre Adresse sub H. St. an die Erved. d. Bl. franco einsenden.

[10831.] Technische Neuigkeiten sind mit in zweifacher Anzahl unverlangt stets erwünscht. Bei Inseraten von technischen Werken, in welchen meine Firma mit aufgeführt wird, trage ich einen Anteil der Kosten.

Stuttgart. **Konrad Wittwer.**

[10832.] Aufträge auf Uebersetzungen a. d. Russischen und Französischen besorgt

Paul Bette in Berlin.

Zur Öster-Messe 1870

[10833.] erfuhe ich hiermit die geehrten Buch- und Musikalienhandlungen, mir ihre gefällige baldige Specifications-Abschreibungen zuzusenden.

Hochachtungsvoll und ergebenst
St. Petersburg, den 13. Februar 1870.

Jacques Issakov.

Zur Beachtung!

[10834.] In bevorstehender Öster-Messe kann ich durchaus keine Ueberträge gestatten.

Handlungen, die nicht rein salbiren, werde für die Folge von meinen Listen streichen.

Achtungsvollst

Neu-Ruppin, den 20. März 1870.

Alfred Dehmigle.

[10835.] Die eingehenden Bestellungen auf Rosenberg-Lipinsky, der praktische Ackerbau können von jetzt an nur gemäß den von diesem Werke eingehenden Remittenden expedirt werden; ich bitte deshalb um freundliche Nachsicht bei etwa eintretenden Verzögerungen.

Ergebnist

Breslau, im März 1870.

Eduard Trenwendt.

Badeliteratur

[10836.] erbitte sofort nach Erscheinen nebst Pla-
caten in doppelter Anzahl.

Karl Prochaska in Teschen.

[10837.] Seit Neujahr wähle ich meinen Bedarf selbst und bitte in beiderseitigem Interesse, mir unverlangt keine Nova mehr zu senden.

H. C. Huch in Quedlinburg.

Familien-Nachrichten.

[10838.] Heute früh $\frac{1}{2}$ Uhr starb nach kurzem aber schmerzvollen Krankenlager mein alter Freund:

Eduard Steinhöfel,

gebürtig aus Osterode a/Harz, im 40. Lebensjahr.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Amtliche Meteorographische Berichte über die Verhandlungen des norddeutschen Reichstags über den Gesetzesentwurf, betreffend das Urheberrecht etc. Zweite Beratung. II. (Schluß). — Mis-
cellen. — Anzeigeblaß Nr. 10731—10838. — Leipziger Börsen-Course am 2. April 1870.

Migner 10796.	Drugulin 10823.	Rosemann 10754.	Schauenburg 10748.
Anonim 10732, 10734, 10815	Dunder, G. 10753.	Kirchhoff & W. 10781.	Scheurlein 10747, 10774.
— 17. 10820—22. 10829—30.	Dünker & S. 10758.	Rogler 10766.	Schneider & G. 10782.
Nöber & G. in B. 10743.	Dürr, A. 10745.	Röhl 10733.	Schneider & D. 10785.
Augustin in B. 10773.	Ehlers in B. 10812.	Rösch & G. 10802.	Schrapp 10751.
Barthol & G. 10737.	Erved. d. Allg. Anzeigen 10828.	Roeck 10798.	Schwabe in B. 10794.
Beckhold 10764.	Erved. d. Illust. Zeitung 10746.	Rothenstein in B. 10824.	Schwarz in R. 10788.
Bek in R. 10740.	Finsfetlin, A. L. 10756.	Rudhardt'sche Buchh. 10775.	Schweire 10771.
Benjamin 10772.	Heister, G. 10767.	Ruppe in B. 10805.	Scriba in B. 10813.
Besser in B. 10792.	Brand in B. 10807.	Martens 10818.	Steinbauer & R. 10787.
Bette 10832.	Freischmidt 10783.	Mattes 10793.	Trenwendt 10759—60, 10835.
v. Boetticher's Verl. in Dr. 10755.	Früge 10775.	Maufe Söhne 10784.	Trübner & G. 10778.
Braumüller & S. 10795, 10800, 10809.	Gaebel 10770.	Mitscherl & R. 10791.	Verl.-Komptoir in B. 10752.
Braun & W. 10801.	Gorodien 10762.	Raumann in D. 10790.	Goldmar 10735.
Prigl 10741.	Grus 10811.	Dehmigle in R. & W. 10834.	Weber in St. 10780.
Brodmann 10826.	Heitmann in B. 10763.	Oechs 10768.	Weigel, M. 10736.
Brüdermann 10731.	Henry 10739.	Petri 10738.	Wenzel in Wien 10838.
Brubu in B. 10789.	Hesse in G. 10799.	Prochaska 10836.	Winter in B. 10786.
Capaun-Karlowa 10769.	Hirzel 10757, 10810.	Püttrich 10808.	Wittmer 10831.
Czernaf 10827.	Hut in B. 10763, 10837.	Meissner's Nachr. in G. 10761.	Wobigemuth 10744, 10749.
Institut, Bibliogr. 10825.	Jacob in T. 10803.	Miefer 10804.	Wolff in R. 10777.
Leistung 10806.	Issakov 10833.	Nieger in St. 10814.	Wolff, Gebr., in R. 10819.
Dieg's Buchh. in B. 10776.	Isleib & R. 10742.	Rubenow 10750.	Zimmermann in R. 10731.
		Rudolph in C. 10797.	

Verantwortlicher Redakteur: Julius Strauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

Fliegende Sicht, welche nach dem Kopfe trat, machte seinem Leben ein rasches Ende.
Wien, den 26. März 1870.

O. Wenzel.

Leipziger Börsen-Course

am 2. April 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	{ k. S. 8 T.	143% G
	{ l. S. 2 M.	142½ G
Augsburg p. 100 fl. i. 52½ fl. F. . . .	{ k. S. 8 T.	57½ G
	{ l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 ap. Pr. Cr. . . .	{ k. S. Va.	99% G
	{ l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 ap. Ledr. A. 5 ap. . . .	{ k. S. 8 T.	111½ G
	{ l. S. 2 M.	110% G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	{ k. S. 8 T.	57½ G
	{ l. S. 2 M.	56% G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	{ k. S. 8 T.	151% G
	{ l. S. 2 M.	151½ G
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ k. S. 7 T.	6.25% G
	{ l. S. 3 M.	6.24% G
Paris pr. 300 Frs. . . .	{ k. S. 8 T.	81½ G
	{ l. S. 3 M.	81% G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	{ k. S. 8 T.	82½ G
	{ l. S. 3 M.	81½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1½ Zpfld. Brutto u. 1½ Zpfld. fein) pr. St.	—
Auguststd'or & 5 ap. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or	12 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St.	—
20 Francs-Stücke	5. 12% G
Holland. Ducaten à 3 ap. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. do. " do.	6¾ G
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitten Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro. . . .	—
Div. ausländ. Cassaneweise. à 1 u. 5 ap.	99½ G
do. do. do. à 10 ap. . . .	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 ap. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.